Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 19/20 (1892)

Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. o. 30 Haupttitelseite: Fr. o. 50 Inserate

Insertionspreis:

Abonnementspreis: Ausland... Fr. 25 per Jahr Inland..., 20 ,, ,,

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland..., 16 , , ,
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.

Abonnements nehmen entgegen: Heraus-geber, Commissionsverleger und alle Buchhandlungen & Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurl
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris. des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XX.

ZURICH, den 22. October 1892.

Nº 17.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) Hefert

I^a Portlandcement in höchster Festigkeit

Garantirt gleichmässige und wetterbeständige Waare, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

ALBERT FLEINER.

Cementfabrik, Aarau.

Specialität:

Prima schwerer hydraulischer Kalk.

Vorzüglichste Atteste erster Baufirmen des In- und Auslandes.

Gebr. Körting's Patent-Strahlcondensatoren.

Anerkannt leistungsfähigste und billigste Condensationsanlage für Dampfmaschinen jeder Dimension. Keine Luftpumpe. Keine Wartung. Dampfersparniss bei bestehenden Auspuffmaschinen 20–50% oder entsprechende Kraftvermehrung. Leistung garantirt. Bei mangelndem Betriebswasser fertigen wir zweckmässige u. wenige Betriebskraft erfordernde Kühlanlagen.

Installation und Verkauf für die Schweiz durch:

(M 8042 Z)

King & Cie.,

Maschinenfabrik, Wollishofen-Zürich.

Stelle-Ausschreibung.

Die unterfertigte Amtsstelle beabsichtigt für die Ertheilung des Unterrichts im technischen- projectiven und Fachzeichnen an verschiedenen gewerblichen Fortbildungsschulen des Kantons einen Fach-(Wander-) Lehrer anzustellen.

Die Lehrstelle ist mit practischer Bethätigung auf einem technischen Bureau der Kantonsverwaltung verbunden. Nettogehalt: Anfänglich ca.

3000 Franken.

Befähigte, im Baufache theoretisch und practisch bewanderte Bewerber wollen sich unter Angabe ihrer bisherigen Berufsthätigkeit und unter Beilegung von Zeugnissen bis zum 31. October beim Volkswirthschaftsdepartemente anmelden.

Nähere Auskunft ist daselbst oder bei der Direction des Industrieund Gewerbemuseums St. Gallen einzuholen.

St. Gallen, den 19. October 1892. Das Volkswirthschaftsdepartement.

Daldini u. Rossi bei Station Osogna (Tessin) besitzen grosse Granitsteinbrüche und empfehlen sich den Herren Architekten u. Unternehmern bestens.

H. Wernecke, Stäfa (am Zürichsee Schweiz)

Fabrication

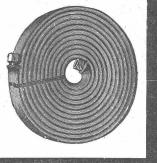
von rohen (M8632Z)

Hanfschläuchen

(Garantie für höchste Druckfähigkeit),

gummirt. Schläuchen, Baumwoll-u. Kameelhaartreibriemen, Hanfriemen zu Transmissionen und Elevatoren (doppelt, vier- und sechsfach),

Hanfköpergurten, Möbelgurten aus Jute u. Leinen.



Alleinverkauf für die Schweiz von Siebels patentirten

Asphalt-Blei - Isolir - Platten

(Asphalt-Isolir-Platten mit Blei-Einlage), zuverlässigste

ASPHALT- Isolirung
BLEI- SOUR GEGEN FEUCHTISKEIT zur Abdeckung von

Fundamenten, Gewölben, Brücken, Tunnels, Veranden, Terrassen.

Gegen

Bodenausdünstung u. Schwamm in nicht unterkellerten Räumen.

Zur Bekleidung feuchter Wände u. Giebel. Bei Attiken unter liegenden Dachrinnen.

Zur Herstellung von Blei-Holzcement-Dächern. Stösse sechsfach zusammengefügt, Muster und Prospecte gratis und franco durch

Emanuel Baumberger. Baumaterialien-Handlung, BASEL.



Junger Ingenieur,

gewandter Constructeur, sicherer Rechner, gut empfohlen, zuletzt in einer grösseren Eisengiesserei mit Maschinen-Fabrik Süddeutschlands thätig, sucht per sofort Engagement. Gefl. Offerten sub Chiffre B4482

an Rud. Mosse, Zürich. (M4443c)

CERAMIQUES. 3694cI] Dallages.

Revêtements. - Plafonds. Agence Technique J. Leuba, Lausanne.

C.F. Ulrich, Zürich

z. Strauss, Niederdorf 20.

Grösstes Lager in Bauartikeln

wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge in allen Bronze-Arten.

Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

Anzeige No. 11759.

Das Finanzministerium des Fürstenthums **Bulgarien**

hat die Ehre anzuzeigen, dass am 20. November a. St., 2. December n. St.,

Morgens eine öffentliche Verdingung unter versiegelten Anerbieten in der Abtheilung für Wasserbauverwaltung genannten Ministeriums für die Ausführung der zum Bau des Handelshafens in Burgas erforderlichen Arbeiten stattfinden wird.

Die Bauten umfassen die eigens genannten Wasserbauarbeiten und die Arbeiten für das Getreidemagazin, sogenannten "Silos".

Die Baukosten belaufen sich nach dem Anschlag in runden Zahlen:

a. für die Wasserbauarbeiten auf 5067 100 Fr. , 2486800 , b. " das Getreidemagazin

Total 7 553 900 Fr.

Die betreffenden Pläne zu diesen Arbeiten, die Verdingungsanschläge, die Lastenhefte, die Formulare für die Submissionsofferten und andere Documente liegen bei der Abtheilung für die Wasserbauverwaltung in Sofia aus und können dort während der Bureaustunden eingesehen werden.

Ausserdem werden Exemplare derselben jedem, der sie fordert, gegen eine Kostenentschädigung von 20 Fr. zugesandt. Diejenigen, welche an der Verdingung theilzunehmen wünschen, müssen zu dem oben angegebenen Tage und Stunde ihre Offerten und die zur Verdingung geforderten Documente in versiegelten Couverts direct bei dem Bureau für die Wasserbauverwaltung niederlegen oder recommandirt per Post einsenden. Auf dem Briefumschlag muss das Object seines Inhalts genau bezeichnet und erwähnt sein, dass es im Verdingungstermin zu öffnen ist.

Die Offerten können sich auf die Wasserbauarbeiten allein oder auf die Wasserbauarbeiten und die Arbeiten für das Getreidemagazin zusammen beziehen.

Indessen ist zu beachten, dass bei sonst gleichen Anerbieten derjenigen Offerte, welche für die Gesammtheit der Arbeiten eingereicht

ist, der Vorzug gegeben wird.

Die Offerten müssen genau nach dem durch das Gesetz für die öffentlichen Ausschreibungen vorgeschriebenen Formular gemacht sein. Dem Angebotsformular nicht entsprechende Anerbieten werden nicht berücksichtigt.

Die Concurrenten müssen ein Attest ihrer Ehrenhaftigkeit, ausgestellt von dem Vorsteher der Gemeinde, in welcher sie wohnen, einen Fähigkeitsnachweis und eine ordnungsmässige Urkunde beibringen, welche bestätigt, dass sie die für die Verdingung geforderte Summe deponirt haben.

Der Werth der Caution wird 5% des Verdingungsanschlages be-

tragen, d. h.

253 355 Fr. für die Wasserbauarbeiten,

377 695 und die Arbeiten für das

Getreidemagazin zusammen.

Die Caution, welche bei der Nationalbank oder bei einer ihrer Filialen deponirt werden muss, ist in Gold oder in Werthpapieren, welche bei den Börsen zu Wien, London und Berlin gehandelt werden, zu zahlen.

Wenn nach dem ersten Verdingstermin bis zum 25. November a. St. 7. December n. St. To Uhr Morgens ein Unternehmer einen Rabatt von mindestens 5 % auf den niedrigsten beim ersten Termin gebotenen Preis offerirt, so wird zu einer Wiederholung der Verdingung geschritten, welche am anderen

Tage, d. h. am 26. November a. St. um 3 Uhr Abends stattfinden wird.

Bis zu dieser sehr genau bestimmten Stunde des angegebenen Tages werden die Offerten für die Wiederholung der Verdingung bei dem Bureau der Wasserbauverwaltung entgegengenommen.

Der General-Secretär: (gez.) J. N. Woultchoff. Sofia, den 18./30. IX. 1892.

Société d'Etude pour la Construction d'un Hôtel aux Brenets (Suisse).

Le Comité prie MM. les architectes qui pourraient disposer de plans et devis pour Hôtel-Pension de les lui soumettre d'ici à fin Novembre. L'hôtel est supposé d'une architecture modeste avec devis pouvant s'élever de 60 à 70000 frs. Il comprendrait 40 chambres de voyageurs, un salon, salles à manger, cuisine en sous-sol et logement

Die Hydr. Kalk- und Gypsfabrik Baerschwyl (J.S.B.) beabsichtigt eine

(10356)

Le président du Comité.

Drahtseilbahn

erstellen zu lassen. Hierauf reflectirende Unternehmer belieben ihre Offerten bis und mit 1. November prox. einzureichen. Linie 2050 m. Gesammtes Gefälle 116 m, Steigungsverhältniss 1: 17. Transportquantum 100 Tonnen in 7 Stunden.) Nähere Auskunst ertheilt Obige.



Anfertigung aller architektonischen Arbeiten nach jeder Zeichnung.

Urnamente

für Bau- und Decorations-

Uebernahme von completen

zwecke Stanzerei und Drückerei mit Wasserkraft.

Specialität in Dachfenstern, Dachspitzen, Jalousie-Deckblechen, Gesimse, Bekrönungen, Marquisen, Lambrequins, Balustraden, Consolen, Pilaster, Acroterien, Köpfe, Wasserspeier, Vasen, Capitäle, Rosetten, Blätter etc.

Für Kirchen: Windfahnen, Kreuzblumen, Kugeln.

Schindeln zu Bedachungen und Wandverkleidungen in ca.

50 Nummern.

Badeeinrichtungen: Badewannen, Badeöfen, Sitz- und Fussbadewannen, Douchen, Becken. (M 7223 Z)

Vergoldete Firmabuchstaben. Entwürfe und Kostenanschläge gratis und franco. Gediegene Ausführung zu billigsten Preisen und Garantie.

Reiche Auswahl in Modellen und Zeichnungen.

- Album und Preiscourant zu Diensten.

J. TRABER, Chur, Zinkornamenten-Fabrik. Bauspenglerei.

Geschäftsgründung 1869.

Zum baldigen Eintritt suche ich einen erfahrenen, künstlerisch be-(W 1842 F) fähigten

Architekten.

Offerten unter Beifügung von Zeugnissen u. Lebenslauf erbeten an Lang, Architekt, Wiesbaden.

Hourdis la Qualität

liefert so lange Vorrath, billigst E. Dürst-Nüssly, (M10235Z) Wattwyl.



BAUTECHNIKER, theoretisch gebildet, sucht über den Winter Beschäftigung in einem Bureau. Antritt Anfangs December.

Gefl. Offerten sub Chiffre O4539 an Rudo!f Mosse, Zürich.